



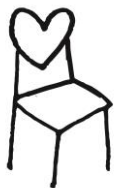
Leitbild

Die Zwitscher-Bar ist das Café für Begegnung & Beratung im Herzen Luzerns. Sie ist ein ökumenisches Non-Profit-Angebot. Dieses zeichnet sich aus durch die Verbindung von einem einfachen kulinarischen und einem kostenlosen seelsorgerlichen Angebot.



1. Wir ermöglichen Begegnungen

In Luzern leben viele einsame Menschen mit einem Bedürfnis nach Begegnungsorten. In der Zwitscher-Bar treffen sich unterschiedlichste Menschen, ungeachtet ihrer Herkunft, ihrer Gesundheit, ihrer Religion und Weltanschauung. Diese Begegnungen ermöglichen gegenseitiges Verständnis und mindern die Einsamkeit.



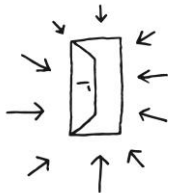
2. Wir bieten Heimat

In unserer schnelllebigen, von hoher Mobilität geprägten Zeit, braucht es Oasen für Begegnungen und Ruhe. Die Zwitscher-Bar heisst alle Menschen willkommen und ist ein Ort, wo sie aufatmen und sich erfrischen können. Freiwillige Seelsorger_innen und Gastgeber_innen sorgen für eine entspannte Atmosphäre.



3. Wir unterstützen in belastenden Situationen

In der Zwitscher-Bar finden Menschen in belastenden Situationen Halt und Beratung. Das ökumenische Seelsorgeteam hilft ihnen in vertraulichem Rahmen, Antworten auf ihre Lebens- und Sinnfragen zu finden. Wir sind überzeugt, dass unsere Kirchen auf der Seite der vom Leben benachteiligten Menschen stehen müssen. Die Seelsorger_innen unterstehen der Schweigepflicht.



4. Wir heissen alle willkommen

Mit herkömmlichen Kirchenstrukturen werden viele Menschen nicht mehr erreicht. In der Zwitscher-Bar begrüßen wir unsere Gäste in einem unkonventionellen ökumenischen Rahmen. Unser Beratungsangebot ist unverbindlich, kostenlos und niederschwellig. Dadurch erleichtern wir bei Bedarf den Zugang zu einem seelsorgerlichen Gespräch.



5. Wir fördern Ressourcen

Die Freiwilligenarbeit hilft, vorhandene Ressourcen und Fähigkeiten zu entfalten. Sie trägt damit zur persönlichen Weiterentwicklung bei. Als Christ_innen achten wir die Würde eines jeden Menschen – ungeachtet seiner Stärken und Schwächen, und wir vertrauen auf die vorhandenen Ressourcen unserer freiwilligen Mitarbeiter_innen. Wir bestärken sie in ihrer wertvollen Tätigkeit für die Zwitscher-Bar und unterstützen sie auch in herausfordernden Situationen. Dazu tragen Wertschätzung, Teamarbeit und regelmässige Gespräche bei.



6. Wir bewirken gemeinsam Gutes

In unserer Region bewegen sich die römisch-katholische und evangelisch-reformierte Kirche aufeinander zu, weil uns der christliche Glaube verbindet und wir uns den Herausforderungen unserer Zeit miteinander stellen wollen. Darum führen wir die Zwitscher-Bar gemeinsam und als niederschwelliger Ort ökumenisch gelebter Diakonie.